

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Theaterzettel. 1796-1939  
1908-1909**

7.11.1908

## Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Samstag, den 7. November 1908.

17. Abonnements-Vorstellung der Abteil. C (graue Abonnementskarten).

# Flauto solo.

Musikalisches Schpiel in einem Akt. Dichtung von Hans von Wolzogen. Musik von Eugen d'Albert.  
Musikalische Leitung: Dr. Georg Schlier. Szenische Leitung: Mathias Schön.

### Personen:

Herr Oberst	Franz Roba.	Sigora Verolina,	Otto Kellner.
Prinz Ferdinand, sein Sohn	Hans Ruffard.	aus Singen	August Schmit.
Machiro Smanouch, italienischer Kassenspieler	Edward Schaller.	Ein Ordemann	Georg Schlier und Gade des Prinzen.
Wolff Bensch, deutscher Kassenspieler	Max Blümel.	Musikanten und Diener.	

Ort der Handlung: Ein deutsches Fürstentum. Zeit: 18. Jahrhundert.

Der vorkommende Tanz ist von Paolo Allegri-Sanz studiert.

# Coppelia.

Ballet in zwei Abteilungen von Ch. Nizier und A. Saint-Deon. Musik von Delibes.  
Einführt von Paolo Allegri-Sanz. Musikalische Leitung: Georg Hofmann.

### Personen:

Swanilda	Luise Stolz.	Theresia Schmidt, Olga Vogt.
Franz, deren Verlobter	Ernstheiß Jemel.	Georg Weiser, Frieda Carr.
Coppelia, Mechaniker u. Kassenfabrikant	Richard Megri.	Joseph Rander, Josef Weisinger.
Der Bürgermeister	Ludwig Schneider.	A. Bodenmüller, F. Frohmann.
Die Bürgermeisterin	Margarete Wechselt.	Wilhelm Baum, Hugo Bauer.
Eine Nancin	Emilie Klump.	Bürger, Bürgerinnen, Landvolk.

Die Handlung spielt in einer kleinen Ortschaft Böhmens etc.

### Vorkommende Tänze.

#### I. Abteilung:

1. Entrée, geführt von Luise Stolz;
2. Mazurka, geführt von Wechselt;
3. Polka, geführt von Luise Stolz;
4. Variationen über ein kurzes Volkslied, geführt von Luise Stolz, Theresia Schmidt, Ernst Wechselt, Olga Vogt, Frieda Carr.
5. Gigue, geführt von Wechselt.

#### II. Abteilung:

1. Tanz-Operette, eingeführt von Luise Stolz, Theresia Schmidt, Ernst Wechselt, Olga Vogt, Frieda Carr.
2. Automaten-Walzer, geführt von Luise Stolz;
3. Menuet.
4. Schlußstück, vom gesamten Balletkörper.

## Bekanntmachungen.

Textbücher sind an der Buchverkaufsstelle, sowie an den Tages- und Abendkassen zu haben.

Nach der Oper eine längere Pause.

➤ Schluß des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr. ➤

Tageskasse von 11—1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr.

Anfang: sieben Uhr.

Ende: halb zehn Uhr.

Preise der Plätze: Balkon I. Abt. M 6.—, Sperrsitze I. Abt. M 4.50 u. s. w.

➤ Die Zurücknahme von gelassenen Eintrittskarten kann nur bei **Stückänderung** stattfinden. Damit an den Kassen durch Scheinwechsel kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen. ➤

**Unpäßlich:** Käthe Wärmersperger. **Krank:** Jan van Gorkom.

Die General-Direktion des Groß-Hoftheaters richtet an das Publikum die Bitte, nach Schluß der Vorstellung beim Verlassen des Hauses die Notausgänge benutzen zu wollen; selbstverständlich bleiben auch die regelmäßigen Ausgänge geöffnet.

➤ Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellung einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genötigt sehen möchte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

## Spielplan.

Samstag, den 8. November: 15. B. Der Zigeunerbaron.

Montag, den 9. November: 18. A. Wilhelm Tell.

Mittwoch, den 11. November: 2. Abonnementskonzert des Groß-Hoforchesters: **Prämi-**  
**Abend.** Solisten: Helene Staegemann, Sol. Kammer-  
sängerin (Sopran) und Agnes Leydhecker (Alt).

➤ Nach Schluß der Vorstellung stehen die zum öffentlichen Dienst bestimmten Trophäen neben dem Schreiner gegenüber dem Haupteingang des Theaters bereit. Die bestellten Wagen haben rechts und links im Theaterhof.